

HYDRO-INGENIEURE  
Nordhausen GmbH

Betonstraße 1, 99734 Nordhausen  
Tel. 03631 - 604527  
Fax. 03631 - 604528  
Email: info@hydro-ingenieure.info



**Landgemeinde Stadt Heringen/Helme**  
Straße der Einheit 100, 99765 Heringen/Helme



**Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG**  
Schillerstraße 1, 99752 Bleicherode

## ANGEBOTSPRÜFUNG, PRÜFBERICHT

**Landgemeinde Stadt Heringen/Helme, OT Auleben**  
**Rudolf-Breitscheid-Straße / Steinerstock**

BT 0: Anteilig: Baustelleneinrichtung, Verkehr, Allgemeines

BT 1: **Stadt Heringen / Helme:**  
**BAUTEIL 1:**  
**Erneuerung der Verkehrsanlagen**  
**1. Bauabschnitt (2024) / 2. Bauabschnitt (2025)**

BT 2: **TEN:**  
**BAUTEIL 2:**  
**Tiefbauleistungen Niederspannungsverkabelung**  
**2. Bauabschnitt (2025)**

---

## 1. ALLGEMEINES

---

Dieses Vorhaben wurde als Gemeinschaftsmaßnahme der Auftraggeber: Stadt Heringen (Helme) (Stadt) und der Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG (TEN) in folgender Zusammensetzung geplant und veröffentlicht:

**Landgemeinde Stadt Heringen/Helme, OT Auleben  
Rudolf-Breitscheid-Straße / Steinerstock**

BT 0: Baustelleneinrichtung, Verkehr, Allgemeines für Bauteil 1 und 2 (Stadt, TEN, anteilig)

BT 1: Erneuerung der Verkehrsanlagen 1. Bauabschnitt (2024) / 2. Bauabschnitt (2025), (Stadt)

BT 2: Tiefbauleistungen Niederspannungsverkabelung 2. Bauabschnitt (2025), (TEN)

Die Bekanntmachung und Ausschreibungsunterlagen wurden am 11.06.2024 durch die Stadt auf „evergabe-online“ hochgeladen und somit veröffentlicht.

Daraufhin luden 7 Unternehmen die Angebotsunterlagen herunter. Die Unterlagen standen bis zum Abgabetermin zur Abforderung zur Verfügung.

Die Angebotseröffnung fand am 02.07.2024 fristgerecht um 14:38 Uhr statt.

Zur Angebotseröffnung lagen 4 ordnungsgemäß verschlüsselte elektronische Angebote vor, welche mit den lfd. Nummern 1-4 versehen wurden. Es wurden keine schriftlichen Angebote abgegeben. Die Verhandlung wurde um 14:42 Uhr geschlossen. Es war kein Bieter anwesend. Es wurden keine Einwendungen gegen das Verfahren erhoben.

Verhandelt wurde die Gesamtangebotssumme des Vorhabens. Es ist keine losweise Vergabe vorgesehen.

Das Vergabeverfahren wurde von der Stadt geleitet. Alle geprüften Originalangebotsunterlagen verbleiben bei der Stadt. Alle anderen Vorhabensträger erhalten die Angebotsunterlagen in Kopie.

Die Prüfung der Unterlagen erfolgte inhaltlich, formell, rechnerisch, fachtechnisch und wirtschaftlich.

---

## 2. ANGEBOTSPRÜFUNG - formell, inhaltlich

---

Vom Bieter wurde eine Gesamtangebotssumme abgegeben, welche sich aus den jeweiligen Bauteilsummen der Bauteile 0 bis 2 zusammensetzt.

Die tabellarische Angebotsprüfung und der Einheitspreis- und Endsummenspiegel der BT 0 bis 2 sind in der Anlage enthalten.

Die Angebote aller Bieter wurden zunächst einer formalen Prüfung unterzogen.

Von den Bietern 2 und 3 forderte die Stadt Unterlagen nach, siehe formale Prüfung.

Alle Angebote sind datiert und unterzeichnet sowie die zur Angebotsabgabe notwendigen Erklärungen und Nachweise beigefügt.

Die Rücksprache bei der Vergabekammer zum FB 213 S. 3 des Bieters 3 ergab, dass bei dem Angebot in Textform der Bieter erkennbar ist und das Angebot gültig ist.

Alle Bieter beabsichtigen Nachunternehmer einzusetzen. Zwei Bieter gewährten einen Preisnachlass. Von keinem Bieter wurden Nebenangebote mit wirtschaftlichem Inhalt abgegeben.

Nach formaler und inhaltlicher Prüfung verbleiben die Hauptangebote der Bieter 1 bis 4 in der Wertung.

### 3. ANGEBOTSPRÜFUNG - rechnerisch

Von den Bietern 1 bis 4 wurden Gesamtangebotssummen abgegeben. Rechnerisch geprüft wurden sämtliche Mengen, Einheits- und Gesamtpreise sowie Endsummen der BT 0 bis 2 durch das Büro HYDRO-Ingenieure.

Die tabellarischen Angebotsprüfungen und die Einheitspreis- und Endsummenspiegel sind in der Anlage enthalten.

Alle Leistungspositionen sind mit Preisen versehen. Die angebotenen Preise sind Europreise.

In den folgenden Tabellen werden die Angebotssummen tabellarisch nach Höhe der Angebotssumme gegenübergestellt.

### 4. ANGEBOTSPRÜFUNG – Hauptangebote mit Nachlass, tabellarisch

**Tabelle 1: BT 0 BE/Verkehr für BT 1-2 - Gegenüberstellung der Hauptangebote mit NL**

Nr.	Bieter	Angebotssumme – brutto-	%	NL/NA
2	HTS, Sangerhausen	107.944,44	100,00	-1,5% NL
3	STRABAG, NL Thüringen	114.023,09	105,63	-3,0% NL
4	HOGAhenning-Bau	122.586,34	113,56	
1	Mütze & Rätzel	169.475,73	157,00	
	Mittl. Summe	<b>128.507,40</b>	119,05	

Nach Gegenüberstellung der Hauptangebote mit NL hat der Bieter 2 im BT 0 das günstigste Angebot abgegeben.

**Tabelle 2: BT 1 Verkehrsanlagen - Gegenüberstellung der Hauptangebote mit NL**

Nr.	Bieter	Angebotssumme – brutto-	%	NL/NA
3	STRABAG, NL Thüringen	633.237,90	100,00	-3,0% NL
2	HTS, Sangerhausen	680.672,43	107,49	-1,5% NL
4	HOGAhenning-Bau	719.979,06	113,70	
1	Mütze & Rätzel	758.372,80	119,76	
	Mittl. Summe	<b>698.065,55</b>	110,24	

Nach Gegenüberstellung der Hauptangebote mit NL hat der Bieter 3 im BT 1 das günstigste Angebot abgegeben.

**Tabelle 3: BT 2 Tiefbau Niederspannung - Gegenüberstellung der Hauptangebote mit NL**

Nr.	Bieter	Angebotssumme – brutto-	%	NL/NA
3	STRABAG, NL Thüringen	35.550,24	100,00	-3,0% NL
2	HTS, Sangerhausen	52.519,32	147,73	-1,5% NL
4	HOGAhenning-Bau	55.804,01	156,97	
1	Mütze & Rätzel	66.718,73	187,67	
	Mittl. Summe	<b>52.648,07</b>	148,09	

--	--	--	--	--

Nach Gegenüberstellung der Hauptangebote mit NL hat der Bieter 3 im BT 2 das günstigste Angebot abgegeben.

In den Bauteilen gibt es in den BT 0 bis 3 eine unterschiedliche Angebotsreihenfolge, welche jedoch keine Auswirkung auf die Gesamtwertung hat, da eine Gesamtvergabe vereinbart ist.

**Tabelle 4: Gesamtangebot BT 0 – BT 2 - Gegenüberstellung der Hauptangebote mit NL**

Nr.	Bieter	Angebotssumme – brutto-	%	NL/NA
3	STRABAG, NL Thüringen	782.811,23	100,00	-3,0% NL
2	HTS, Sangerhausen	841.136,17	107,45	-1,5% NL
4	HOGAhenning-Bau	898.369,41	114,76	
1	Mütze & Rätzel	994.567,26	127,05	
	Mittl. Summe	<b>879.221,02</b>	112,32	

Nach Gegenüberstellung des Gesamtangebotes für alle Lose hat der Bieter 3 das günstigste Angebot abgegeben.

**Gegenüberstellung der Haupt-, Neben- und Nachlassangebote**

Es wurden von zwei Bietern Nachlassangebote abgegeben. Es wurden keine Nebenangebote abgegeben.

Nach Gegenüberstellung der Haupt- und Nebenangebote und der Nachlässe ändert sich nichts in der Angebotsreihenfolge (siehe Tabellen 1 bis 4).

Die tabellarische Zusammenstellung aller Teilangebotssummen, die prozentuale Aufteilung des BT 0 auf die BT 1 - 2 und die Ermittlung der Angebotssummen bzw. Auftragssummen für die einzelnen Auftraggeber ist in der Anlage enthalten.

**5. ANGEBOTSPRÜFUNG - technisch**

Der Bieter 3 hat die Produkt- und Fabrikatsangaben in die entsprechenden Lang- bzw. Kurztexthe eingetragen. Fehlende Produkt- und Fabrikatsangaben wurden von Bieter 3 nachgefordert. Das führt nicht zum Ausschluss.

Bieter 2 hat Produkt- und Fabrikatsangaben gemacht. Die Bieter bleiben in der Wertung. Alternative Produktvorschläge bzw. Nebenangebote technischer Natur wurden nicht abgegeben.

**6. ANGEBOTSPRÜFUNG – wirtschaftlich**

Die Angebotsunterlagen für das Bauvorhaben haben 7 Unternehmen abgefordert. Mit 4 abgegebenen Angeboten ist das Interesse an der Ausführung als durchschnittlich zu bewerten.

Die Einheitspreise / Angebotssummen haben sich, den aktuellen Entwicklungen entsprechend normalisiert. Wie anhand der Beteiligung an diesem Verfahren festzustellen war, fand hier ein geeigneter Wettbewerb statt, was sich auch auf die Preisgestaltung ausgewirkt.

Der favorisierte Bieter des Gesamtangebotes ist der erstplatzierte Bieter in den Bauteilen 1 und 2. In BT 0 liegt er auf Platz 2.

In seiner Gesamtheit erscheint das Angebot des Bieters 3 schlüssig.

Die Kostenermittlung nach LV der AFP waren im Mai 2024 aufgestellt worden.

Die Kostenermittlung für BT 0 betrug 142.654,82 € - brutto (79,93 %).

Die Kostenermittlung für BT 1 betrug 690.188,87 € - brutto (91,75 %).

Die Kostenermittlung für BT 2 betrug 49.997,85 € - brutto (71,10 %).

Die Summe der Kostenermittlung BT 0 bis 2 betrug 882.841,54 € - brutto (88,67 %).

Dieser niedrigere Gesamtpreis in Bezug zur Kostenermittlung findet sich in allen Bauteilen wieder. Das Angebot des Bieters 2 liegt 95,28 %, also 41.705,37 € über der Gesamtkostenermittlung von Mai 2024.

Durch die vergangenen und aktuellen Entwicklungen und Schwankungen am Markt sowie wirtschaftliche energietechnische und personelle Unsicherheiten, kann unternehmerisches Handeln und Preisgestaltung immer schwieriger eingeschätzt werden.

Die für diese Gesamtbaumaßnahme abgegebenen Angebote des Bieters 3 spiegeln demnach den Markt zum aktuellen Zeitpunkt wieder und erscheinen vom Bieter als auskömmlich kalkuliert.

Beim Gesamtangebot beträgt der Abstand des zweitplatzierten Bieters 2 zum erstplatzierten Bieter 3 7,45 %. Auf eine Überprüfung der Kalkulation des Angebotes des Bieters 3, gem. § 9 ThürVgG, kann hier verzichtet werden, da die Preisdifferenz zum zweitplatzierten Bieter, Bieter 2 mit 7,45 % unter 20% liegt.

Im Vorfeld haben alle 2 Auftraggeber vereinbart, den Auftrag auf das wirtschaftlichste Gesamtangebot zu erteilen.

Bieter 3 und 2 wurden mit einer Frist bis zum 11.07.2024 zur Abgabe verschiedener Unterlagen aufgefordert.

Bieter 3 lieferte die Unterlagen am 11.05.2024 vollständig.

Bieter 2 lieferte die Unterlagen am 10.05.2024 vollständig.

## 7. ANGEBOTSPRÜFUNG - Eignungsprüfung

Der Bieter 3 die „STRABAG AG, Gruppe Nordhausen“ hat zur Angebotsabgabe alle geforderten Unterlagen beigelegt. Der Bieter hat im Formblatt 233 sechs Nachunternehmerleistungen für BT 0 – 2 benannt. Die Benennung der NU wurde am 04.07.2024 nachgefordert und erfolgte am 11.05.2024.

- |   |                                   |
|---|-----------------------------------|
| - TSI Nordhausen                            | Verkehrssicherung                 |
| - Fa. Goldhahn                              | Kanalservice                      |
| - SVT Sachverständigenbüro Treffurt GmbH    | Beweissicherung, SiGe-Koordinator |
| - STRABAG – RAIL                            | Asphaltfugen                      |
| - SB Schmidt                                | Geländerbau                       |
| - Elektro – Müller & Söhne GmbH Bleicherode | Straßenbeleuchtung                |

Entsprechend Bekanntmachung verzichteten die AG bei präqualifizierten Bietern auf eine weitere Nachweisführung für Nachunternehmer. Entsprechend der Bekanntmachung hat ein präqualifiziertes Unternehmen nur Nachunternehmer einzusetzen, gegen deren grundsätzliche Eignung keine Bedenken bestehen.

Zusätzlich wird unser Büro für die Nachunternehmer des Bieters 3 den PQ-Nachweis bzw. die Eigenerklärung der Eignung der Nachunternehmer fordern.

Bieter 3 die Hauptleistungen im eigenen Betrieb aus.

Die „STRABAG AG, Gruppe Nordhausen“ ist als leistungsstarkes und zuverlässiges Unternehmen am Standort bekannt und hat schon mehrfach gleichgestaltete Baumaßnahmen ausgeführt.

## 8. ANGEBOTSPRÜFUNG - Ergebnis, Zusammenfassung

Das Angebot des Bieters 3 „STRABAG AG, Gruppe Nordhausen“ ist nach sachlicher, inhaltlicher, rechnerischer und wirtschaftlichen Prüfung das günstigste Angebot mit einer Bruttosumme von **782.811,23 €**.

Im Ergebnis der Angebotsprüfung und des Vergabegesprächs am 17. Juli 2024 kann der Auftrag an die:

**STRABAG AG**  
**Gruppe Nordhausen**  
**Uthleber Weg 49**  
**99734 Nordhausen**

für folgende Auftragssummen:

**Stadt Heringen für BT 1 + anteilig BT 0 (94,68%) von:**

**741.199,96 € -brutto- ( 622.857,11 € -netto-)**

**TEN für BT 2 + anteilig BT 0 (5,32%) von:**

**41.611,27 € -brutto- ( 34.967,45 € -netto-)**

vergeben werden.

Die tabellarische Ermittlung der prozentualen Anteile am BT 0 und die Ermittlung der Gesamtangebots- bzw. Auftragssummen sind der Anlage beigefügt.

Die Bindefrist endet am 31.07.2024. Die Auftragserteilung erfolgt am 31.07.2024.

Nordhausen, 15.07.2024



H. Biermann  
HYDRO-INGENIEURE GmbH Nordhausen